



Carina Konrad
Mitglied des Deutschen Bundestages

Stellungnahme

der FDP-Bundestagsabgeordneten Carina Konrad zu Bluttests zu Trisomie 21

Wiebelsheim, 09.04.2019

Carina Konrad, MdB

Pressekontakt:
Coralie Brandt
Industriepark 17
56291 Wiebelsheim
Telefon: +49 6766 -7538020
Fax: +49 6766-7538024
carina.konrad.ma04@bundestag.de

Berliner Büro:

Platz der Republik 1
11011 Berlin
Büro: Wilhelmstraße 65
Raum: 1.10
Telefon: +49 30 227-78344
Fax: +49 30 227-70345
carina.konrad@bundestag.de

„Die FDP-Bundestagsfraktion hält es für ethisch nicht vertretbar, die Möglichkeit der risikoarmen Informationsbeschaffung von der persönlichen finanziellen Lage der werdenden Mutter abhängig zu machen. Die risikoärmere Alternative zu den bereits heute erstattungsfähigen, risikoreicheren Untersuchungsmethoden sollte daher im Zuge des medizinischen Fortschritts ebenso zur Kassenleistung werden.“

Ich möchte dazu beitragen, die gesellschaftliche Akzeptanz für Menschen mit Behinderungen zu erhöhen. Bei der Lebenshilfe hatte ich seit meiner Schulzeit viele persönliche Begegnungen mit beeinträchtigten Menschen. Ich schätze ihre Besonderheiten und sehe sie als Bereicherung für unsere Gesellschaft an. Eine Gesellschaft, die infolge der heutigen medizinischen Möglichkeiten die Entscheidungen der Eltern für ein Leben mit einem behinderten Kind missbilligt, lehne ich strikt ab.

Letztlich muss eine Schwangere immer selbst entscheiden, ob sie eine Untersuchung vornehmen lassen will oder nicht. Diese ethische Frage rund um den Beginn des Lebens kann und darf Politik nicht beantworten.“